

Stadt Bocholt  
Bürgermeister Thomas Kerkhoff  
Kaiser-Wilhelm-Straße 52-58  
46395 Bocholt

Martin Schmidt  
SPD-Fraktionsvorsitzender

Erfurter Weg 4  
46397 Bocholt  
172 1987542

**15.11.2020**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion in der Bocholter Stadtverordnetenversammlung stellt im Rahmen der Haushaltsverhandlungen für den Haushalt 2021 der Stadt Bocholt den nachfolgenden Antrag. Wir bitten diesen in den Planungen zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schmidt

SPD -Fraktionsvorsitzender

## **Antrag zum Haushalt 2021 der SPD-Fraktion in der Bocholter Stadtverordnetenversammlung**

### **Informieren, Schützen, Helfen – Opfern „Häuslicher Gewalt“ auf Hilfe anbieten**

#### Antrag:

Die SPD Fraktion beantragt, kurzfristig Informationen in Form von Flyern und Plakaten zum Thema „Häusliche Gewalt“ zu erstellen und zu veröffentlichen. Hierzu ist im Haushalt 2021 ein Betrag von 20.000,-€ einzustellen.

#### Begründung:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichen Arbeitsfeldern (Schulsozialarbeit, Jugendarbeit, Caritas-Verband, Sozialdienst Katholischer Männer und Sozialdienst katholischer Frauen, etc.) berichten von eklatanten Steigerungen häuslicher Gewalt. Die Corona-Pandemie führt gerade bei Familien, die auf engem Raum leben, zu emotionalen Verunsicherungen und Entgleisungen. Kommt dann noch die Angst um den Arbeitsplatz hinzu, kommt es immer häufiger zu Gewaltausbrüchen, die Kinder und Ehepartner\*innen hilflos zurücklässt. Zudem kann eine angeordnete Quarantäne die Situation weiter verschärfen, das kann sich jeder vorstellen, wie fünf Personen in einer Wohnung von 80qm über 10 Tage in Quarantäne leben, bzw. überleben müssen.

Die SPD Fraktion fordert, dass Informationen zusammengestellt werden. Auf Flyern und Plakatwänden (Analog den Plakaten Jugend und Alkohol) sollen die Notfallnummern benannt werden, damit vielleicht der Kreislauf der Gewalt durch professionelle Hilfen durchbrochen wird. Es geht darum, die Betroffenen zu ermutigen, sich Hilfe zu holen und dabei ist es unabdingbar, dass die Betroffenen wissen, an welche Stellen man sich Bocholt wenden kann.

Die SPD Fraktion bittet die Verwaltung im Haushalt 2021 eine Betrag von 20.000,00 € einzustellen.

Monika Pacho / Bernhard Pacho / Martin Schmidt